

27.10.2015 – 17:30 Uhr

Schweres Erdbeben am Hindukusch: SRK leistet Nothilfe in Pakistan

Bern (ots) -

Beim schweren Erdbeben der Stärke 7,5 vom Montag, 26.10. haben in Pakistan und Afghanistan Tausende Menschen ihr Obdach verloren. Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) stellt vorerst 100 000 Franken bereit für die Nothilfe in seinem Projektgebiet im Norden von Pakistan.

Das Ausmass der Schäden ist noch nicht absehbar. Bisher ist von tausenden zerstörten Häusern, mehreren hundert Todesopfern und vielen Verletzten die Rede. Die Zahlen werden in den kommenden Tagen vermutlich noch steigen. Da manche Gegenden nur schwer zugänglich sind, fehlen präzise Informationen.

Schwer betroffen ist der Norden Pakistans, wo sich das SRK seit zwei Jahren im Manoor Valley in der Provinz Khyber Pakhtunkhwa bei der Verbesserung der Lebensbedingungen engagiert. Mitarbeitende des Projektes, das zusammen mit dem Dänischen Roten Kreuz und dem Pakistanischen Roten Halbmond umgesetzt wird, sind dabei, das Ausmass der Schäden und die Bedürfnisse der Menschen vor Ort abzuklären. Das SRK hat für die Not- und Überlebenshilfe mit Unterstützung des Bundes vorerst 100'000 Franken gesprochen. Je nach Situation wird es die Hilfe weiter aufstocken.

Spenden sind willkommen auf:

Postkonto 30-9700-0 Vermerk "Erdbeben Pakistan" IBAN CH97 0900 0000 3000 9700 0

Kontakt:

Weitere Auskünfte:

Daniela Mathis

Kommunikation Internationale Zusammenarbeit SRK

Tel. 031 387 73 52

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100779692> abgerufen werden.